







Via Claudia Augusta

Alpenüberquerung von FÜSSEN nach VERONA – klassisch





Auf den Spuren der Römer!

An der antiken Trassenführung der *Via Claudia Augusta* quer durch den Forggenseestausee, beginnt Ihre Radreise über die Alpen. Nach einem kurzen Intermezzo mit König Ludwig's Visionen in seinem Schloss Neuschwanstein folgt der Radweg, vorbei am Füssener Lechfall, weiter dem Lech in die Tiroler Alpen. Ab Reutte bringt Sie ein organisierter Transfer zum Schloss Fernsteinsee und der Radweg treibt Sie schwungvoll durch das malerische Gurgltal bis in die Brunnenstadt Imst und weiter bis Landeck. Per Transfer überwinden Sie die Steigung bis Nauders am Reschenpass. Ab dem Reschensee in Südtirol führt Sie der Etschradweg entlang des verspielten Flusses durch üppige Obst- und Kulturlandschaften bis bei Töll, an der einstigen römischen Zollstation der *Via Claudia Augusta*, der Vinschgau in das Burggrafenamt Meran übergeht. Südliches Flair versprühen die Weingärten, die sich in schwungvollen Linien rund um den Kalterer See an die Landschaft schmiegen und nahtlos vom Südtiroler Unterland ins Trentino überführen. Flankiert von schroffen Porphyrwänden zur linken und sanften Olivenhainen zur rechten Seite, bahnt sich der Etschradweg zielstrebig seinen Weg bis Verona, der Stadt, die einem kulturellen Bilderbuch gleicht und schon als zauberhafte Bühne für Shakespeares Mythos von Romeo und Julia diente.

Highlights

-  Römische Villa Rustica, Schwangau bei Füssen
-  König Ludwig's Schlösser Neuschwanstein und Hohenschwangau, Schwangau bei Füssen
-  Gärten von Schloss Trauttmansdorff, Meran
-  Originaler Meilenstein von Rabland, Stadtmuseum Bozen
-  Tridentum. Die unterirdische römische Stadt - S.A.S.S., Trento
-  Ponte Pietra, Archäologisches Museum im Römischen Theater, Verona

Streckencharakteristik

-  Routenführung auf größtenteils asphaltierten Rad- und Wirtschaftswegen sowie wenig befahrenen Nebenstraßen und Ortsdurchfahrten, einzelne Abschnitte auf Schotterbelag
-  Transfer über den Fernpass (Reutte - Fernsteinsee)
-  Transfer für den größten Anstieg auf den Reschenpass (Landeck - Nauders)
-  Ab dem Reschensee bis Meran folgen einige längere bergab Passagen

Schwierigkeitsgrad

Touringfahrrad 

Pedelec/E-Bike 

Geeignet für Familien mit Kindern ab einem Alter von ca. 12 Jahren – entsprechende Radfahrbegeisterung vorausgesetzt

Anreisetermine | Reisedauer | Reiseart

- ☑ Jeden Dienstag und Samstag zwischen 1. Mai und 25. September 2024
- ☑ 9 Tage | 8 Nächte (inkl. An- und Abreisetag)
- ☑ Streckentour - ca. 365 Rad-Kilometer
- ☑ Verlängerung der Reise nach Peschiera del Garda auf Anfrage möglich
- ☑ Individuelle Radreise
- ☑ Ab 2 Personen (Alleinreisende gerne auf Anfrage)

Reiseverlauf

1. Tag: Individuelle Anreise nach Füssen

König Ludwig II. und seine Märchenschlösser heißen Sie herzlich willkommen.

2. Tag: Füssen – Imst (ca. 40 km | ohne Transfer ca. 70 km)

Gemütlichen Weges verlassen Sie Füssen und das Schloss Neuschwanstein Richtung Reutte, von wo aus wir Sie per organisiertem Transfer über den Fernpass bringen. Vom Schloss Fernstein aus radeln Sie dann via Nassereith durch das malerische Gurgltal bis Imst. Ein „bieriges“ Erlebnis erwartet Sie auf Schloss Starkenberg mit seiner traditionsreichen Privatbrauerei.

3. Tag: Imst – Ferienregion Reschensee & Obervinschgau (ca. 55 km | ohne Transfer ca. 105 km)

Gut gestärkt radeln Sie zunächst von Imst in die Bezirkshauptstadt Landeck.

Von dort aus gelangen Sie per reserviertem Transfer nach Nauders, wo Sie wenig später am Reschenpass die Grenze nach Italien und damit den Alpenhauptkamm überqueren.

Vorbei am Reschenstausee mit einem der bekanntesten Fotomotive Südtirols – dem versunkenen Kirchturm von Altgraun – radeln Sie rasant weiter hinunter Richtung Mals. Genießen Sie den ersten Abend in Südtirol in den alten Gässchen des Ortes.

4. Tag: Ferienregion Reschensee & Obervinschgau – Meran (ca. 65 km)

Nun gilt es, den gesamten Vinschgau zu durchqueren. Dabei führt der Weg von rund 1.200 m Seehöhe in Burgeis hinunter auf 350 m Seehöhe in Meran. Oft folgen Sie dabei direkt dem Lauf der Etsch.

Vom Startort aus führt diese Genusstour zunächst hinunter in die kleinste Stadt des Alpenraumes nach Glurns. Über den Marmorort Laas erreichen Sie dann Naturns und schließlich – vorbei an der markanten Burg Kastelbell – die Kurstadt Meran. Entspannen Sie sich hier bei einem abendlichen Rundgang an der Passerpromenade inmitten einer subtropischen Pflanzenwelt.

5. Tag: Meran – Ferienregion Castelfeder (ca. 50 km)

Viel Staunenswertes liegt an dieser Strecke: der berühmte Schnatterpeckaltar in der Kirche zu Niederlana, der höchste Kirchturm Südtirols in Terlan sowie zahlreiche Burgen und Ruinen auf beiden Talseiten. Und – nach der Möglichkeit für einen kurzen Abstecher in Südtirols Hauptstadt Bozen bietet sich am Kalterer See eine erstklassige Gelegenheit zur Abkühlung eventuell müde gewordener Radlerbeine.

6. Tag: Ferienregion Castelfeder – Trient (ca. 50 km)

Weiter führt die Route zunächst entlang der Etsch durch Obstgärten bis Salurn, wo das deutschsprachige Südtirol endet. Das Ende der Etappe ist dann in Trient, wo Sie von der sehr sehenswerten Altstadt mit Dom und Schloss Buonconsiglio empfangen werden.

7. Tag: Trient – Belluno Veronese und Umgebung (ca. 55 km)

An Kanälen des Etsch Flusses führt der Weg heute sehr angenehm über Städtchen wie Rovereto und Pilsch bis Avio oder in die kleine Ortschaft Belluno Veronese. Hier – so sagen Feinschmecker – wird seit dem 15. Jahrhundert der edelste Tropfen Wein ganz Italiens angebaut. Obwohl diese Region weniger als 10 Kilometer Luftlinie vom Gardasee entfernt liegt, bleibt hier das touristische Treiben größtenteils aus. Genießen Sie die beschauliche Ruhe Ihres Etappenortes bei einem guten Glas Wein.

8. Tag: Belluno Veronese und Umgebung – Verona (ca. 50 km)

Verona quasi schon vor Augen ist zunächst nochmals ein kleiner Anstieg zu bewältigen, bevor die Stadt von Romeo & Julia erreicht ist.

Viel Vergnügen beim Flanieren, Entdecken, in der Arena oder einfach beim Genießen ...

9. Tag: Individuelle Heimreise oder Verlängerung

Inkludierte Leistungen | Preise pro Person | Extras

Inkludierte Leistungen

- ✓ 8 Übernachtungen mit reichhaltigem Frühstück in Hotels der 3-Sterne Kategorie *
- ✓ Gepäcktransport von Unterkunft zu Unterkunft
- ✓ Shuttletransfer über Fern- und Reschenpass
- ✓ Ausführliche Reiseunterlagen | GPS Daten auf Anfrage erhältlich
- ✓ Ortstaxe in allen Unterkunftsorten
- ✓ Service-Telefon täglich zwischen 8:30 und 19:00 Uhr

Preise pro Person

- | | |
|--|---------------|
| - Grundpreis im Doppelzimmer (bei Anreise ab 1. Mai) | Euro 1.349,00 |
| - Grundpreis im Doppelzimmer (bei Anreise ab 15. Mai) | Euro 1.399,00 |
| - Grundpreis im Doppelzimmer (bei Anreise ab 15. Juli) | Euro 1.449,00 |
| - Aufpreis Einzelzimmer | Euro 329,00 |

Extras

- | | |
|---------------------------------------|-------------|
| - Miete 21-Gang Touringfahrrad | Euro 120,00 |
| - Miete Pedelec/E-Bike | Euro 250,00 |
| - Zusatznacht in Füssen im DZ/ÜF | Euro 99,00 |
| - Zusatznacht in Füssen im EZ/ÜF | Euro 139,00 |
| - Zusatznacht in Verona im DZ/ÜF | Euro 85,00 |
| - Zusatznacht in Verona im EZ/ÜF | Euro 125,00 |
| - Rücktransfer Verona-Füssen (Do, So) | Euro 205,00 |
| - Fahrzeugüberstellung Füssen-Verona | auf Anfrage |

* Restaurant-Empfehlungen zum Abendessen in allen Etappenorten finden Sie nach erfolgter Buchung in der Reiseinformation